

Städtetipp Bensheim – Fürstencharme an der Bergstraße
Veröffentlicht am 12.08.15 um 17:35 Uhr



Bild © Stefan Tilger

Schlossruine und Grafen-Sommerresidenz: Bensheim hat im Kampf um den Titel "Adeligste Stadt" an der Bergstraße gute Karten. Entdecken können Besucher zudem fürstliches Fachwerk und große Ernsthaftigkeit am Karfreitag.

Von Philip Schmid



Bildergalerie

Bildergalerie 12 Bilder

[zur Bildergalerie Sehenswertes in Bensheim\[Bildergalerie\]](#)

Ende der Bildergalerie

Im Zentrum der Bergstraße schmiegt sich Bensheim an die grünen Hügel des Odenwalds. Rund 40.000 Menschen wohnen in der 1.250 Jahre alten Stadt, die mit Fachwerk-Häusern, historischen Gebäuden und einem regen Veranstaltungskalender lockt.

Das schönste Gebäude



Bild © Stefan Tilger

Nur ein kurzer, leicht ansteigender Fußmarsch ist nötig, dann erlaubt Bensheim einen Blick in die Vergangenheit: Im Fürstenlager im Stadtteil Auerbach ist die ehemalige Sommerresidenz der Landgrafen und Großherzöge von Hessen-Darmstadt fast unverändert erhalten geblieben. Rund um einen Gesundbrunnen reiht sich eine kleine Siedlung, manche Gebäude sind so klein, dass sie eher für Kinder gemacht scheinen. Umgeben wird das Sommerdorf aus vergangenen Tagen von einem 46 Hektar großen Park, in dem auch einer der ältesten Mammutbäume Deutschlands wurzelt.

Der Insider-Tipp



Bild © Stefan Tilger

Am Rande der Altstadt liegt der Walderdorffer Hof: Speziell ist an dieser Gaststätte zunächst das Gebäude, das zu den ältesten Fachwerkhäusern in Südhessen gehört und wohl um 1390 gebaut wurde. Der Innenraum besteht aus einem einzelnen, großen Gastzimmer, der Gastgarten kuschelt sich an ein Überbleibsel der Stadtmauer. Und dann die Speisekarte in Mundart: "Lewwerworschtschnitzel" steht da drauf, oder "Knowwelich-Subb".

Dialektfremden helfen das Glossar oder der kultige Wirt.

Das Original



Bild © picture-alliance/dpa

Seit mehr als 30 Jahren sind die Passionsspiele am Karfreitag ein Fixpunkt der Stadt. Ins Leben gerufen von italienischen Zuwanderern spielen Dutzende Laiendarsteller den Leidensweg von Jesus Christus nach - mit historisch anmutenden Kostümen, schweren Holzkreuzen und großer Ernsthaftigkeit. Tausende Zuschauer versammeln sich am Weg und bei der Kreuzigung am Marktplatz.

Das Highlight



Bild © Stadt Bensheim

Wein! Na klar, als Stadt an der Bergstraße sind die Reben auch aus Bensheim nicht wegzudenken. Angebaut und verkauft werden Riesling und Co. an vielen Orten in der Stadt, getrunken und gefeiert wird der Wein beim

traditionellen Winzerfest. Zehntausende Besucher kommen zur Veranstaltung im September und verwandeln die historische Innenstadt in ein großes Freiluft-Weinzelt.

Der besondere Ort



Bild © picture-alliance/dpa

Einst thronte die Burg uneinnehmbar am Rande des Odenwalds, jetzt steht sie Besuchern offen: Aussichtspunkt, Freilichttheater, Ritterturnier - kaum ein Gebäude in Bensheim bietet so viel Abwechslung wie das Auerbacher Schloss. Sehenswert ist auch die Auerbacher Kiefer, die mehrere Meter hoch auf der Burgmauer wächst.
Quelle: hessenschau.de